



Presseinformation

zur 27. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses
am 19.03.2020

TOP 2.1

Nachtverkehre bei der S-Bahn

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 15.01.2020 teilte Herr Verkehrsminister Dr. Reichhart Herrn Oberbürgermeister Dr. Maly als Vorsitzenden des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (ZVGN) mit, dass zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Nachtverkehre der S-Bahn Nürnberg ausgeweitet werden.

Für die Linien S1, S2, S3, S4 und die neue Linie S6 (Nürnberg – Neustadt/ Aisch) werden ab Dezember 2022 am Wochenende zwei zusätzliche Abfahrten gegen 1:00 Uhr und 2:00 Uhr angeboten. Die letzten S-Bahnverbindungen ab Nürnberg Hauptbahnhof nach Erlangen, Hersbruck l. Pegn. (S1), Roth (S2), Neumarkt (S3) und Ansbach (S4) sollen erst nach 03:00 Uhr am frühen Morgen abfahren. In der Gegenrichtung erhalten Bamberg, Forchheim, Erlangen und Fürth noch nach 03:00 Uhr eine Nachtverbindung in Richtung Nürnberg Hauptbahnhof.

Den Landkreis Fürth betreffen die **Linie S4 (Nürnberg – Ansbach)** sowie die **Linie S6 (Nürnberg – Neustadt/Aisch)**. Bei der neuen Linie S6 handelt es sich um bereits bestehende Fahrten der Linie R 1 zwischen Nürnberg und Neustadt/Aisch.

Die letzte Fahrt der S4 aus Richtung Nürnberg findet aktuell von Montag – Sonntag um 1.06 Uhr statt. Die R1 aus Richtung Nürnberg fährt um 1.01 Uhr am Hauptbahnhof in Nürnberg in Richtung Siegsdorf / Puschendorf ab.

Derzeit finden beim Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) Abstimmungsgespräche mit den Aufgabenträgern statt. Es werden erste Fahrplänenentwürfe vorgestellt und die Auswirkungen auf die Nightliner-Verkehre erörtert.

In diesem Zusammenhang überprüft die Verwaltung, ob durch die Verlängerung des Bedienungszeitraums der S-Bahnen das NightLiner-Netz angepasst werden muss. Hierzu wurden bereits erste Überlegungen angestellt. Wichtig ist hierbei, dass bei einer etwaigen Umplanung keine Verschlechterungen im NightLiner-Netz eintreten.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt Kenntnis.